

Island – Eis und Feuer hoch im Norden



© Nick_Pandevonium-iStock

Unvergessliche Natureindrücke auf einer der nördlichsten Inseln der Welt mit grandiosen Eisbergen, malerischen Ortschaften und imposanten Vulkanen.

Auf der klassischen Route entlang Islands Ringstraße entdecken Sie faszinierende Hochlandebenen, Fjorde, aktive Vulkane, Gletscherzungen, Lavafelder, kochende Thermalquellen sowie Wasserfälle in allen Formen. Das vulkanische Gebiet am Myvatn-See mit einem einmaligen Vogelleben, die großen Wasserfälle Dettifoss und Gullfoss, die Springquelle Strokkur, die spektakulärste Gletscherlagune Jökulsárlón, der Torfelsen Dyrhólaey, der eindrucksvolle Vatnajökull und Europas ergiebigste Thermalquelle Deildartunguhver werden Sie begeistern und berühren. Thingvellir, der Gründungsort des ersten demokratischen Parlaments ist heute ob seiner historischen Bedeutung UNESCO-Weltkulturerbe. In den Fischerdörfern erleben Sie, wie das Leben im Zeichen der Naturverbundenheit geführt und gepflegt wird. Auch die lebendige Hauptstadt Reykjavik mit der Hallgrímskirche ist unbedingt einen Besuch wert.

Termine: 6.6.2024 | 15.8.2024

Dauer: 13 Tage | Code 387

Preis: ab 6.450 €

Höhepunkte der Reise

- Island en Miniature auf der Halbinsel Snæfellsnes
- Atemberaubende Kulisse der Westfjorde.
- Feuer und Eis in Südisland: Lavafeld Eldhraun und Vatnajökull Gletscher
- Einzigartige Naturschauspiele: Wasserfälle, heiße Quellen und Geysire

Ihre Reiseleitung

Sigrún Pálsdóttir

„Bereits früh wusste ich, dass das Führen von Gruppen meine Leidenschaft ist, diese machte ich mit dem erfolgreichen Abschluss an der Reiseleiterschule in Kópavogur zur Berufung. Früher war ich auf diesem Gebiet nur im Sommer tätig, seit über 10 Jahren über ich diesen Beruf aber ganzjährig aus und habe im Laufe der Jahre etliche Gruppen mit diversen Bedürfnissen geführt. Ich genieße es sehr Island gemeinsam mit Touristen immer wieder neu zu erleben und ihnen etwas über die Phänomene des Landes, seine Geschichte und das Leben dort zu erzählen. Als Zusatzqualifikation habe ich die Lizenz als Driverguide arbeiten zu können. Die deutsche Sprache habe ich während meines Studiums dort erlernt“



Ihr Reiseverlauf



1. Tag: Anreise nach Reykjavik

Flug ab Frankfurt, München oder Berlin (Hamburg auf Anfrage möglich als Umsteigeverbindung via Kopenhagen) nach Keflavik. Nach Ankunft in Keflavik/Island begrüßt Sie Ihr Reiseleiter. Transfer zum Hotel in Islands Hauptstadt. Den Abend haben Sie zur freien Verfügung. Übernachtung in Reykjavik und Abendessen in einem Restaurant. *(Tagesdistanz ca. 50 km)*

2. Tag: Reykjavik | Thingvellir Nationalpark | Borgarfjord

Am Morgen beginnen wir unserer Rundreise und erkunden zunächst das Gebiet um den größten Binnensee des Landes im gleichnamigen Nationalpark Thingvellir (UNESCO-Weltkulturerbe). Hier wurde das erste demokratische Parlament der Welt gegründet. Im Anschluss geht es weiter durch den Walfjord zur größten Heißwasserquelle der Welt: Deildartunguhver. Unweit von Reykholt, dem ehemaligen Wohnort des berühmten Edda-Dichters und Politikers Snorri Sturluson, befinden sich die beiden Wasserfälle Hraunfossar und Barnafoss. Am späten Nachmittag erreichen wir Borgarnes. Hier besuchen wir das Landnahmezentrum, in dem es zwei preisgekrönte Ausstellungen gibt. Auf sehr anschauliche Art und Weise wird die interessante Saga von Egill Skall-Grimsson dargestellt, und man erfährt alles über die ersten Siedler bis hin zu dem ersten Parlament. Bevor wir das Hotel erreichen, besuchen wir die Pferdefarm, wo wir das Islandpferd persönlich kennen lernen können. Die qualifizierten Guides verraten uns alles über die Pferde, die Geschichte der Tiere, ihre Besonderheiten und Ursprünge. Übernachtung in Borgarnes *(Tagesdistanz ca. 210 km)*

3. Tag: Halbinsel Snaefellsnes

Heute erleben Sie die Halbinsel Snaefellsnes, die wegen der vielfältigen Naturphänomene gerne ‚Island en Miniature‘ genannt wird. Die Halbinsel wird dominiert vom magischen, mit einer Eiskappe überzogenen Vulkan Snaefellsjökull. Für den Schriftsteller Jules Verne befindet sich dort der »Eingang zum Mittelpunkt der Erde«. An der südlichen Küste halten wir an der schwarzen Kirche von Budir und erreichen den markanten, hellgelben Strand. Ein Spaziergang bei den Fischerdörfern Arnarstapi und Hellnar bietet sich an. Wir sehen bizarre Felsformationen und markante Vogelklippen. Übernachtung in Stykkisholmur. *(Tagesdistanz ca. 190 km)*

4. Tag: Stykkisholmur | Latrabjarg | Patreksfjörður

Nach dem Frühstück Fährfahrt (ca. 2,5 Std.) von Stykkisholmur durch die Breidafjörður-Bucht, einem Gewirr unzähliger kleiner Inseln, zur Halbinsel der Westfjorde und zum Fischerdorf Brjánslækur. Nach unserer Ankunft fahren wir zur Felsenklippe Latrabjarg, eine der bedeutendsten Seevogelbrutstätten der Welt und Nistplatz für Basstölpel, Alkenvögel, Kormorane und Papageitaucher. Am späten Nachmittag erreichen wir Patreksfjörður in den südlichen Westfjorden. Übernachtung in Patreksfjörður. *(Tagesdistanz ca. 206 km)*

5. Tag: Patreksfjörður | Westfjorde | Flateyri / Isafjörður

Am Vormittag fahren wir zum Wasserfall Dynjandi am Arnarfjörður, der donnernd über zahlreiche Kaskaden in die Tiefe stürzt und zu den schönsten und beeindruckendsten Wasserfällen des Landes gehört. Er ist über 100 Meter hoch. Das Wasser bildet ebenso einen zauberhaften Kontrast zu der schwarzen Lava und dem grünen Moos. Weiter geht unsere Fahrt entlang der wunderschönen Fjordwelt der Westfjorde, die bis tief ins Land hinein reichen. Am Nachmittag erreichen wir Flateyri, ein idyllisches Fischerdörfchen in atemberaubender Kulisse im Norden der Westfjorde. Wie der Name schon sagt, liegt dieser Ort auf einer Sandbank im Fjord, umgeben von gewaltigen Tafelbergen sowie Küsten- und Meereslandschaften, die zu den schönsten des Landes gehören. Übernachtung in Flateyri oder in Isafjörður. *(Tagesdistanz ca. 150 km)*

6. Tag: Flateyri / Isafjörður | Hrutafjord/ Holmavik

Kennzeichnend für den Nordwesten Islands ist die herrliche Fjordlandschaft. Immer wieder windet sich die Straße über Gebirgspässe, kein Fjord gleicht dem anderen. Die Einsamkeit dieser Region wird hier besonders deutlich. Wer hier lebt, ist sich der Gewalt der Natur bewusst. Nicht selten sind Seehunde in den verschiedensten Winkeln anzutreffen. Unser erster Halt wird Ísafjörður, die ‚Hauptstadt der Westfjorde‘ sein. Sie ist umgeben von einer atemberaubend schönen Landschaft, reich an Geschichte und fungiert als Kulturzentrum für die gesamte Region.

Der nächste Halt ist der Ort Holmavik, eine winzige Siedlung, die auf den ersten Blick sehr unscheinbar erscheint, aber das Museum für Hexen und Zauberei beherbergt. Auch ein Museum, das der Schafzucht gewidmet ist, ist hier zu finden. Und diejenigen, die sich für Landwirtschaft interessieren, werden hier lernen, dass die Schafe für das Überleben des Landes einst genauso wichtig waren wie der Fischfang. Anschließend kehren wir im Hrutafjörður auf die Nationalstraße Nr. 1, die sogenannte Ringstraße, zurück. Der Tag endet in der Hunathing-Gegend in Nordwestisland in unserer nächsten Unterkunft. *(Tagesdistanz ca. 230 km)*

7. Tag: Hrutafjörður / Holmavik | Skagafjörður | Akureyri

Am Vormittag Besuch der KIDKA WOOL FACTORY in Hvammstangi mit Erklärungen zur Herstellung der Wolle. Danach Fahrt in den Skagafjord, dem Zentrum der isländischen Pferdezüchtung. Hier besuchen wir den Museumshof Glaumbaer, ein restauriertes Bauerngehöft aus Grassoden, das über mehrere Jahrhunderte und bis in die 40er Jahre hinein bewohnt wurde. Entlang der Ringstraße, durch langgezogene Täler und über einen Pass erreichen wir die Stadt Akureyri, wichtiges Zentrum des Nordlandes, am tief eingeschnittenen Eyjafjord gelegen. Eine Orientierungsfahrt vermittelt einen Eindruck der freundlichen Stadt. Danach Zeit zur freien Verfügung, um die kleine Einkaufsstraße mit den vielen Cafés, den Botanischen Garten, das Museum für bildende Kunst oder das Schwimmbad in Eigenregie zu erkunden. Übernachtung in Akureyri *(Tagesdistanz ca. 248 km)*

8. Tag: Myvatn Gebiet | Ostfjorde | Egilsstadir / Borgarfjörður

Absoluter Tageshöhepunkt ist heute unser Ausflug in die wohl populärste Region Islands, dem Mývatn-Gebiet. Auf dem Weg dorthin genießen wir einen beeindruckenden Blick auf den Wasserfall Godafoss, dem ‚Wasserfall der Götter‘. Seinen Namen verdankt er jenem Goden (isländischer Häuptling), der auf dem Thing im Jahre 1000 das Christentum als Staatsreligion bekannt gab. Die Region um den ‚Mückensee‘ ist Islands größtes Naturschutzgebiet. Herausragende Naturattraktionen sind die Dunklen Burgen Dimmuborgir, bizarre Lavaformationen rund zwei Kilometer vom See entfernt, und die Pseudokrater von Skútustadir. Nachmittags geht es weiter in Richtung Nordosten. Der Vulkan Krafla (Ausbruch 1975 bis 1984) ist ein Naturerlebnis. Bei entsprechenden Straßenverhältnissen können wir im Norden des Nationalparks Vatnajökull den riesigen Wasserfall Dettifoss besichtigen. Auf der Weiterfahrt verlassen wir die Zivilisation und durchqueren die Einöde Mödrudalur. Gegen Abend erreichen wir Egilsstadir. Die Stadt (2.300 Einwohner) gilt als Zentrum des Ostens. Übernachtung in der Umgebung von Egilsstadir oder in Borgarfjörður *(Tagesdistanz ca. 320 km)*

9. Tag: Egilsstadir / Borgarfjörður | Vatnajökull | Höfn

Heute führt die Strecke an der zerklüfteten Küste der Ostfjorde entlang. Kleine Fischerorte und steil abfallende Berge liegen dicht am Meeresufer. Dann geht es weiter zum gewaltigen Gletscher Vatnajökull. Einige der aktivsten Vulkane der Insel liegen unter der mächtigen Eiskappe. Der Bus fährt an vielen Gletscherzungen des Vatnajökull vorbei. Übernachtung in Höfn *(Tagesdistanz ca. 255 km)*

10. Tag: Höfn | Jökulsárlón | Skaftafell Nationalpark | Südisland

Am Vormittag besuchen wir die einzigartigen Gletscherlagune Jökulsárlón und haben die Möglichkeit, an einer Bootsfahrt entlang der treibenden Eisberge teilzunehmen (im Preis inkl.). Danach fahren wir in den Nationalpark Skaftafell, der vom höchsten Gipfel Islands, dem Hvannadalshnjúkur (2.110 m), überragt wird. Je nach Wetterlage unternehmen wir eine leichte Wanderung und besuchen das Skaftafellsstofa Visitor Centre. Über die unbewohnte Sandwüste Skeidarársandur, südlich des Vatnajökull, fahren wir am Nachmittag nach Kirkjubæjarklaustur. Der kleine Ort wurde nach einem mittelalterlichen Kloster benannt. Wir durchqueren das riesige Lavafeld Eldhraun und erreichen den südlichsten Ort Islands, Vik in Myrdalur, den einzigen Küstenort ohne Hafen. Ein ganz besonderes Naturerlebnis ist die Besichtigung von Dyrhólaey. Von hier aus haben wir einen Blick auf den schwarzen Lavastrand, der als einer der zehn schönsten Strände der Welt gilt. Das Felsentor und seine Umgebung sind ein Eldorado für Ornithologen. Hier leben zur Brutzeit (Ende Mai bis Ende August) auch die hübschen Papageientaucher. Die Fahrt geht weiter an der Südküste entlang. Wir halten am Wasserfall Skógafoss, der zu den schönsten seiner Art auf Island gehört und dem Seljalandsfoss, dessen Wasserschleier man auch von hinten betrachten kann. Übernachtung in der Umgebung von Vik *(Tagesdistanz ca. 250 km)*

11. Tag: Südisland | Gullfoss | Geysir | Reykjavik

Am Vormittag Besuch des Lava-Center in Hvolsvöllur, wo wir uns über die Entstehung Islands, seine vulkanischen Ursprünge und aktuelle Vulkanausbrüche und Erdbeben informieren. Auf einer ca. einstündigen Führung durch einen fachspezifischen Reiseleiter erfahren wir alle Details und haben auch die Möglichkeit weitere Fragen zu stellen. Danach erleben wir Islands wohl berühmteste Sehenswürdigkeiten: den Wasserfall Gullfoss, der ‚Goldene Wasserfall‘, der in Kaskaden in eine 2,5 Kilometer lange Schlucht hinunterfällt – ein faszinierendes Naturschauspiel! Nicht weit davon entfernt befindet sich das Thermalgebiet Haukadalur, wo wir unter anderem die Springquelle Strokkur („Butterfass“) finden, die ca. alle 10 bis 15 Minuten bis zu 20 Meter in die Höhe schießt. Unsere Rundreise endet in Reykjavik. Der Abend steht zur freien Verfügung. Übernachtung in Reykjavik (*Tagesdistanz ca. 220 km*)

12. Tag: Reykjavik

Nach dem Frühstück erleben wir auf einer geführten Stadtrundfahrt Reykjavik (ca. 4 Stunden) mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie der Konzerthalle Harpa, der Perle, der Hallgrímskirkja, dem Nationalmuseum Islands, dem Hafen und dem berühmten Bezirk 101. Danach können Sie freie Zeit nach Ihren Wünschen gestalten. Besuchen Sie zum Beispiel das Perlan-Museums in Reykjavík. In Kooperation mit dem isländischen Museum für Naturkunde informiert das Perlan-Museum seit Dezember 2018 unter anderem in der Ausstellung ‚Water in Icelandic Nature‘ über die wichtige Bedeutung des Wassers als Grundlage des Lebens und des Öko-Systems auf der Insel. In der Eintrittskarte (ca. 35 Euro pro Person) ist ebenso inkludiert der Eintritt zum Observation Deck, zur Aurora Northern Lights Show und der Zugang zur Ausstellung ‚Wonders of Iceland Exhibitions und Ice cave‘. Optional besteht die Möglichkeit ab/an Hotel zur Blauen Lagune (ohne Reiseleitung) zu fahren um bei einem Bad im milchig-blauen Geothermalwasser zu entspannen. Rückkehr zum Hotel am späten Nachmittag. Am Abend besuchen wir zunächst Magic Ice Bar in Reykjaviks Innenstadt, in der ‚coole‘ Skulpturen der Wikingerthematik und ein leckeres Getränk im obligatorischen Eisglas erwarten.

13. Tag: Rückflug und Ankunft

Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Icelandair nach Frankfurt, München oder Berlin (Hamburg auf Anfrage).

Ihre Unterkünfte

Hotel Skuggi*** oder Hotel Apotek****, Reykjavik (1 Nacht)

Hotel Varmaland****, Borgarnes (1 Nacht)

Hotel Fransiskus***, Stykkisholmur (1 Nacht)

Stekkabol Guesthouse**, Patreksfjörður (1 Nacht)

Holt Inn***, Flateyri oder Hotel Isafjörður***, Isafjörður (1 Nacht)

Finna Hotel**, Holmavik (1 Nacht)

Centrum Hotel***, Akureyri (1 Nacht)

Berjaya Herad Hotel***, Egilsstaðir oder Alfheimar Hotel**, Borgarfjörður Eystri (1 Nacht)

Berjaya Höfn Hotel***, Höfn (1 Nacht)

Hotel Katla***, Vik (1 Nacht)

Hotel Apotek****, Reykjavik (2 Nächte)

Programmhinweise

Busse in Island: Die Busse in Island verfügen über einen guten technischen Standard. Es ist allerdings zu bedenken, dass die Busse den extremen Straßen- und Witterungsverhältnissen Islands ausgesetzt sind. Insbesondere bei Hochlandüberquerungen werden die Fahrzeuge daher teilweise stark beansprucht, was sich auch im äußeren Erscheinungsbild widerspiegelt. Staubentwicklung in den Bussen ist bei Fahrten über Schotterpisten nicht zu vermeiden. In den Bussen stehen keine Toiletten zu Verfügung, dafür werden ausreichend Stopps eingeplant. Je nach Größe der Gruppe und des Busses wird das Gepäck in einem Anhänger transportiert.

Reiseleiter: Bei Kleingruppen bis zu 16 Personen wird Ihre Reiseleitung in der Regel auch den Bus fahren. Unsere Reiseleiter sind erfahren, vermitteln viel über Land und Leute und stehen in einem ständigen Kontakt mit dem Service-Büro in Reykjavik.

Unterkünfte: Bei unseren Gruppenreisen werden vorwiegend Hotels und Landgasthöfe der Mittelklasse gebucht. Die Zimmer in Reykjavik sind meist großzügig geschnitten. In ländlichen Gebieten können die Zimmer klein sein. Einzelzimmer sind generell recht klein. Der Hotelstandard ist relativ gut, kann aber in Einzelfällen vom mitteleuropäischen Standard abweichen.

Routen: Starke Winde, Schnee oder auch Regenfälle können die Reise beeinflussen. Der Reiseverlauf wird soweit eingehalten, wie es uns bedingt durch Wetter- und Straßenverhältnisse möglich ist. Insbesondere die Befahrbarkeit der Hochlandpisten ist wetterabhängig, ggf. sind diese gesperrt. Änderungen müssen wir uns daher vorbehalten. Auch die Lage der Unterkünfte kann die Routenführung beeinflussen. Je nach Lage der Hotels variieren die angegebenen Reiseverläufe etwas.

Gebühren: Es können Eintrittsgebühren für Sehenswürdigkeiten anfallen, die ausschließlich vor Ort zahlbar sind. Des Weiteren sind sanitäre Anlagen in Island kostenpflichtig, die Preise können vor Ort entrichtet werden.

Kondition: Wanderungen auf unebenem Gelände erfordern eine reguläre Kondition und eine gewisse Trittsicherheit. Generell sind unsere Reisen für Personen mit eingeschränkter Mobilität ungeeignet. In Einzelfällen prüfen wir gerne, ob wir Ihre Reisewünsche dennoch realisieren können.

Frühstück am Abreisetag: Die Rückflüge nach Deutschland erfolgen in der Regel morgens, so dass eine frühe Abholung durch den Transferbus notwendig ist. Bitte beachten Sie, dass nicht jedes Hotel zu dieser frühen Zeit ein Frühstück anbietet.

Flughafentransfers in Island: Nach Ankunft am Flughafen Keflavik und vor Abflug organisieren wir die Flughafentransfers in Island. Aufgrund des großen Passagieraufkommens am Flughafen und der Wegstrecke nach Reykjavik rechnen wir mit ca. 1,5-2 Stunden Transferzeit. Einige Hotels im Zentrum können nicht mehr direkt mit dem Bus angefahren werden, da die Stadt den Innenstadtkern für Busse gesperrt hat. Hier gibt es alternative Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten in der unmittelbaren Nähe. Ausführliche Infos hierzu erhalten Sie mit den Reiseunterlagen.

Isländische Übernachtungssteuer ab 01.01.2024: Bitte beachten Sie, dass die isländische Regierung zu Beginn des Jahres final beschlossen hat, neue Steuern auf Übernachtungen anzuwenden, die ab dem 01. Januar 2024 gelten. Diese Übernachtungssteuer ist für jede verkaufte Unterkunftseinheit zu entrichten und beträgt bei der Unterbringung in Hotels, Landgasthöfen, Farmen oder anderen Beherbergungsbetrieben der Kategorien II-IV, vgl. Artikel 3 des Gesetzes Nr. 85/2007, 4,50 € pro Zimmer/ pro Nacht.

Es gibt keine Befreiung für Personen unter 18 Jahren und es ist rechtlich gesehen, zulässig, die Übernachtungs- bzw. Beherbergungssteuer nachträglich zu erheben.

Generelle Hinweise

Zuschlag Businessclass auf Anfrage.

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal oder Ihre Reiseleiter sollen in jedem Fall ein Ausdruck der Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern telefonisch bei uns.

Stornierungsbedingungen laut AGB des Veranstalters.

Eine Kreditkartenzahlung per VISA oder Mastercard ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Der CO₂-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm wird für Sie kompensiert!

Termine und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **66 Bonuspunkte**. Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter www.zeitreisen.zeit.de/bonus

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EZ-Zuschlag
06.06.2024	18.06.2024	Min. 14, Max. 18	6.590 €	1.700 €
15.08.2024	27.08.2024	Min. 14, Max. 18	6.450 €	1.480 €

Preise pro Person

Enthaltene Leistungen

- Flug ab/an Frankfurt, München oder Berlin ICELANDAIR in der ECONOMY CLASS inkl. Steuern und Gebühren
- Innerdeutsche Bahnan- und -abreise in der 2. Klasse
- 12 Übernachtungen im Zimmer mit Du/WC in landestypischen Hotels der guten bis sehr guten Mittelklasse, Zimmer mit Du/WC inkl. 11% isländ. Mehrwertsteuer
- Flughafentransfers in Island (am Abreisetag OHNE Reiseleitung)
- Busrundreise lt. Programm mit deutschsprachiger Reiseleitung (2.-11.Tag) – bis einschließlich (16 Personen fahren wir mit einem Driverguide)

- Halbtägige Stadtrundfahrt mit deutschsprachiger Reiseleitung (12. Tag)
- 9 x Abendessen während der Rundreise (2. – 10. Tag)
- 1 x Abendessen in einem Restaurant in Reykjavik am 01. Tag und 12. Tag
- 2 x Museumseintritt Landnahmezentrum und Steinesammlung im Osten oder Glaumbaer
- Besuch des Lavacenters inkl. fachspezifischer Führung
- Bootsfahrt auf der Gletscherlagune am 10. Tag
- Fähre Westfjorde Stykkisholmur – Brjanslækur
- Besuch Pferdefarm Hestaland inkl. Reitdemo und leichtem Snack
- Besuch der Magic Ice Bar inkl. Eintritt und einem Getränk im Eisglas
- Ein DuMont-Reiseführer pro Buchung
- Der CO₂-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm wird für Sie kompensiert!

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- Isländische Übernachtungssteuer ab 01.01.2024
- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen bietet Ihnen gerne unser Partner, die HanseMerkur

Veranstalterpartner

Ikarus Tours

Kontakt und Beratung

Ihr ZEIT REISEN Kundenservice Team

Telefon: 040-3280-455

Fax: 040-3280-105

E-Mail: zeitreisen@zeit.de

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen:

www.zeitreisen.zeit.de/natur-island